

Rosin daran / lassets also mit einander sieden ; und wann sie angerichtet worden / bestreuet mit Zucker und Zimmet.

## 43. Birn zu dünsten.

**D**ie Birn werden fleissig geschählet / die Stiele daran gelassen / und im Schmalz geröstet / ein Wein daran gegossen / Zucker darein gestreuet / und gesoffen : Dann richtet mans an / und streuet Zimmet darauf.



Auf solche Weise kan man ebenfalls Muscateller = Birn / oder auch Johannes = Beerlein / und zwar jedes entweder besonder / oder auch unter einander vermischet / kochen und dünsten.

## 44. Gedünstete Birn / auf andere Art.

**S**chählet die Birn / schneidets halb = oder Viertel = weiß / oder aber last sie ganz / röstets im Schmalz / lassets wohl braun werden ; thuts in einen stollichten Hafen / giesset Wein und ein wenig Birn = Safft daran / zuckerts / setets auf eine Kohlen / lassets fleissig kochen / sehet offft dazu / daß sie nicht anbrennen : Wann sie dann fertig sind / so richtets an / und streuet Zimmet darauf.

## 45. Gedünstete Birn / noch anderst.

**S**chählet die Birn / giesset in einen Hafen ein Wasser daran / aber nicht gar viel / lassets sieden biß weich werden / schwingets indessen offft herum ; die Brüß aber muß so dick als wie ein Safft daran einsieden : auch kan man die Birn / zu Vierteln geschnitten / ungeschählet kochen / nachmals mehr Wasser dazu giessen / und ein Mehl daran brennen / alsdann entweder also an sich selbst / oder aber über Kalb = oder Lamms = Fleisch anrichten.

46. Dürf